

# Gebr. Stollwerck's Herz-Cacao,

nach in Deutschland sowie den meisten Staaten patentirtem Verfahren bereitet.

Jedes  
Cacao-Herz  
für 1 Tasse  
3 Pfennig.



Dose mit 25  
Cacao-Herzen  
75 Pfennig,  
für 25 Tassen.

## Grösster Nährwerth,

da laut Analysen erster Chemiker, wie: Dr. Bischoff, Prof. Dr. Hilger, v. Liebig u. a.  
**höchster Eiweis- und höchster Theobromin-Gehalt.**

Einfache schnelle Zubereitung.

**Wohlgeschmack und Gleichmässigkeit** des Getränkes.

Vorräthig in den meisten geeigneten Geschäften.

**Jede fehlerhafte Nähmaschine**  
 (ohne Interferenz der Confection und Bezugsquelle) wird in  
 meiner eigentümlich mechanischen Reparatur-Werk-  
 statt so in Stand gesetzt, daß sie tadellos arbeitet.  
**A. Märker, Königsberg i/Pr., Französische Strasse 19**  
 Specialgeschäft für Nähmaschinen und Erschöpfung.

## Bekanntmachung.

Die Unfallversicherung der bei Bauten  
beschäftigten Arbeiter betreffend.

Der §§. 22 des Bau-Unfallversicherungs-  
Gesetzes vom 11. Juli 1887 bestimmt, daß  
die in §. 4 Ziffer 4 Abs. 1 des gedachten  
Gesetzes aufgeführten Unternehmer, welche  
Bauarbeiten der im §. 21 lit a bezeichneten  
Art ausführen, längstens binnen 3 Tagen  
nach Ablauf eines jeden Monats eine Nach-  
weisung der in diesem Monate bei Ausfüh-  
rung dieser Arbeiten verwendeten Arbeits-  
tage, bezw. der von den Arbeitern dabei  
verdienten Löhne und Gehälter, der Gemein-  
debehörde ihres Bezirks vorzulegen haben.

Obiges wird den hiesigen Bauunter-  
nehmenden wiederholt in Erinnerung gebracht.  
Pillau, den 26. October 1892.

Polizei-Verwaltung.

Giebler.

Alle diejenigen Handwerksmeister und  
Gesellen resp. Gehilfen, die sich für die  
Gründung eines

## Handwerkervereins

in hiesiger Stadt interessieren, werden zu einer  
Besprechung, auf morgen Sonntag, den 6.  
November, Abends 7 Uhr, im oberen Braus-  
wetter'schen Lokale, hiernit eingeladen.

## Seebad Pillau.

Heute, Sonntag und Montag zum Kaf-  
fee **Apfelkuchen**, wozu ergebendst ein-  
ladet

C. Rieck.

## Englischen Unterricht

ertheilt  
Lootsenstraße 105. I  
A. Barth.

## Bergbräu-Bier

von ärztlichen Autoritäten empfohlen,  
**reines Malz Doppelbier**  
pro Flasche 10 Pf., 11 Flaschen 1,00 Mk.  
Schönbusch Bergschlößchen Baireuth  
unvermishtes Braumbier  
nur allein echt bei

A. F. Voigt.

L. Anfang.

Wegen Fortzugs, verkaufe so lange wie  
der Vorrath reicht

**fichten Abfallholz, fichten,  
eichen und buchen Brenn-  
holz, alle Sorten Bretter  
und Kreuzhölzer,**

zu billigsten Preisen.

**A. Rosengart.**

**Am 9. November, Vor-  
mittags 11 Uhr**

kommen  
**56 Gbm. alte Pflastersteine**  
zum Verkauf; nähere Bedingungen hiezu liegen  
zur Einsicht aus bei

**G. Gusovius.**

Sauerfohl } selbst eingemacht,  
Saure Gurken }  
Almeria Weintrauben

empfehlst

**A. F. Voigt.**

Übernehme wie früher, die Ausführung  
von

## Zimmer- und Maurer- Arbeiten

durch bewährte Arbeitskräfte und bitte bei  
vorkommenden Fällen mich gütigst zu berück-  
sichtigen.

Hochachtungsvoll

**Ernst Schulz.**

## Eine obere Wohnung

an der Chaussee gelegen, von gleich zu ver-  
mieten bei

**Plink,**  
Alt-Pillau.

## Pisttenkarten

empfehlst die hiesige Buchdruckerei.

## Plantagen-Restaurant.

Empfehle meinen neu gebielten Saal den  
geehrten Vereinen und Gesellschaften zur ge-  
fälligen Gratisbenutzung.

Hochachtungsvoll

**C. Kuhnke.**

Sonntag, den 6. November d. J.  
5 1/2 Uhr Abends

## Kirchen-Musik

in der Kirche zu Fischhausen  
unter gefälliger Mitwirkung des Fischhäuser  
Kirchenchors und geschätzter Königsberger  
Kräfte, zu Gunsten des Kirchenheizungs-fonds.  
Eintrittspreis: 1. Platz 50 Pf., 2. Platz  
20 Pf., ohne der Wohlthätigkeit Schranken  
zu setzen.

## Musik.

Da ich mit meiner Kapelle wieder in  
Alt-Pillau wohne, bitte ich das geehrte Pu-  
blikum, bei vorkommenden Fällen, mich wie-  
der gefälligst engagiren zu wollen.

Hochachtungsvoll

**W. Leskien,**  
Kapellmeister.

## 100000 Säcke

für Kartoffeln, Getreide zc., einmal gebraucht,  
groß, ganz und stark a 25 und 30 Pfg.

Probepack von 25 Stück versendet un-  
ter Nachnahme und erbittet Angabe der Bahn-  
station. **Max Mendershausen,** Cöthen  
i. Anh.

## Ein Eckladen

nebst Wohnung ist vom 1. Januar 1893 zu  
vermieten.

Näheres durch Herrn **Adolf Schütz**  
hier.

Eine goldene Schloßnadel verloren ge-  
gangen. Gegen Belohnung abzugeben in der  
Exp. d. Bl.

Heute Sonntagsbeilage.